

Burk patzt im Derby beim Strafstoß

Frauenfußball, Kreisliga: Remis gegen Weilersbach — Schlaifhausen baut Führung aus

FORCHHEIM – Im Titelrennen der Fußball-Kreisliga haben sich die Frauen der DJK/FC Schlaifhausen auf drei Zähler von Weilersbach absetzen können.

SC Adelsdorf – DJK/FC Schlaifhausen 1:4 – Beim Aufsteiger sorgte Steffi Ebenhack mit dem 1:0 (5.) für einen Auftakt nach Maß für den Tabellenführer. Während sich die SC-Mädels mit einer Kontertaktik über ihre schnellen Spitzen immer wieder die Zähne an der Gästeabwehr ausbissen, erzielte Angela Pieger kurz vor der Pause das 0:2. Mit dem 3:0 per Volleytreffer nach Wiederanpfeiff brachte die frisch eingewechselte Dani Meixner Schlaifhausen endgültig auf die Siegerstraße. Nach dem Anschlusstreffer in der 55. Minute setzte Franzi Erl-

wein den Schlusspunkt zum 1:4 (80.). Das morgige Pokalfinalspiel gegen Schnaittach entfällt und wird für Schlaifhausen gewertet, da Schnaittach kein Team zusammenbringt.

Schlaifhausen: Weikert, Wagner, Carina Pieger, Christin Stiller, Weisel, Katha Stiller, Angela Pieger, Ebenhack, Erlwein, Schwarz, Kunze (Haskovic, Meixner).

FC Burk – Gloria Weilersbach 0:0 – Ein nicht hochklassiges, aber bis zum Ende spannendes Derby bekamen die Zuschauer zeigten der Bezirksliga-Absteiger und der Tabellenzweite. Von der ersten Hälfte hatte Weilersbach etwas mehr, doch die meiste Zeit spielte sich das Geschehen im Mittelfeld ab. Verbissen wurden Zweikämpfe geführt, aber Torchancen ließ keine der gut sortierten

Abwehrreihen zu. Nach dem Wechsel hatte Burk die erste nennenswerte Möglichkeit, als ein Kopfball von Vanessa Weigler nach Nehmer-Eckball das Gloria-Gehäuse nur knapp verfehlte (54.). Ein Weilersbacher Eigentor nach verunglückter Abwehraktion verhinderte SV-Torhüterin Kügel. Die beste Chance hatte Selina Pelch vom Elfmeterpunkt, nachdem Julia Rose gefoult worden war. Doch Kügel parierte grandios (68.). Am Ende konnte kein Team mehr einen entscheidenden Nadelstich setzen, dafür verletzten sich in der fairen Partie drei Spielerinnen. Die Burkerin Xenia Kügler brach sich eine Zehe.

Burk: Birkelbach; Späth, Kainer, Barthelmann, Schmidt, Kügler, Weigler, Nehmer, Pelch, Meyer, Heigl (Rose, Schamel).